

IHRE AKADEMIE

Seit 30 Jahren bildet die BBA erfolgreich Immobilienwirtschaft. Ziel der Berufsschule ist es, den wohnungs- und immobilienwirtschaftlichen Nachwuchs erfolgreich durch die anspruchsvolle Ausbildung zu begleiten und bestmöglich auf das Berufsleben vorzubereiten. Die Inhalte des Unterrichts orientieren sich an den aktuellen Ausbildungsstandards und den neuesten Entwicklungen in der Branche.

Die Berufsschule versteht sich als lehrende, entwicklungs offene Schule. Sie schafft ein Arbeits- und Lernklima das von Freude, Engagement, Zuverlässigkeit und Wertschätzung bestimmt ist.

UNSERE ZIELE

- Gute Zusammenarbeit mit den Unternehmen
- Optimale Vorbereitung auf die Berufspraxis und die IHK-Prüfung
- Minimierung von Unterrichtsausfall
- Solider und zukunfts gewandter Unterricht
- Sinnvolle Vernetzung der betrieblichen Praxis mit der schulischen Ausbildung
- Lebenslanges Lernen lernen und dies gilt auch für uns
- Selbstständigkeit der Schüler*innen fördern
- Gutes Arbeits- und Lernklima, das von Werten getragen wird
- Gegenseitige Unterstützung und Zusammenarbeit aller am Schulleben Beteiligten

UNTERRICHTSINHALTE

Die BBA unterrichtet in Lernfeldern nach KMK-Rahmenlehrplan. Dieser Unterricht findet als Blockunterricht oder wöchentlich (2-3 Tage die Woche) statt. Das Konzept ermöglicht sowohl eine intensive Beschäftigung mit den Unterrichtsinhalten als auch eine starke Einbindung der Auszubildenden in den Betrieben.

Die Struktur der Lernfelder orientiert sich in Aufbau und Zielsetzung an Geschäftsprozessen der Immobilienwirtschaft. Für den Unterricht werden die Lernfelder durch exemplarische Handlungssituationen unteretzt. Der Unterricht wird stetig weiterentwickelt.

Ergänzend zu den Inhalten des Rahmenlehrplanes werden die Unterrichtsinhalte für die einzelnen Lernfelder in einem abgestimmten Stoffverteilungsplan miteinander vernetzt. Die Anzahl der Unterrichtsstunden richtet sich nach den Vorgaben der Berufsschulverordnung des Landes Berlin. Die Stundenverteilung für die Klasse lassen wir Ihnen gerne zukommen.

WAHLQUALIFIKATIONEN

In den gewählten Wahlqualifikationen findet im 3. Ausbildungsjahr Unterricht mit je 80 Unterrichtsstunden pro Wahlqualifikation statt.

Die Wahlqualifikationen sind:

- Steuerung und Kontrolle im Unternehmen
- Gebäudemanagement
- Maklergeschäfte
- Bauprojektmanagement
- Wohnungseigentumsverwaltung

UNTERRICHTSZEIT & TERMINE

Klasse 1 bis 6

Start: August 2026

Unterrichtszeit: montags – freitags
von 08:30 Uhr bis max. 15:30 Uhr

Die Klasse 5 ist für das Wochenmodell (2-3 Tage die Woche) und die Klasse 6 für die 2-jährige Ausbildung vorgesehen. Beide Klassen kommen jedoch nur mit ausreichenden Anmeldezahlen zu Stande.

IHK-ABSCHLUSS

Alle Schüler*innen werden in vertrauensvoller Zusammenarbeit mit den Ausbildungsunternehmen zum Immobilienkaufmann/Immobilienkauffrau (IHK) bestmöglich vorbereitet. Die Prüfungen finden bei der Industrie- und Handelskammer statt. Die BBA-Schüler*innen schneiden regelmäßig besser ab als im Landes- und Bundesdurchschnitt.

DUALER BACHELORSTUDIENGANG

Der duale ausbildungsintegrierte Bachelor wird in Kooperation mit der bbw Hochschule angeboten & führt zu 2 Abschlüssen in 7 Semestern.

Frau Magdalena Trabuco informiert und berät Sie gern zu diesem Add On.

LEHRKRÄFTE

Ihre Auszubildenden profitieren von einem fachlich hochqualifizierten und praxisorientierten Lehrkörper. Die BBA-Lehrkräfte arbeiten gemeinsam intensiv daran, dass im Unterricht Theorie und Praxis gleichermaßen Einfluss finden.

Weitere Informationen finden Sie unter:
www.bba-campus.de

IHR BESONDERES PLUS

Moderne Räumlichkeiten und die hochwertige Ausstattung der Lehr- und Lern-technik geben dem Unterricht im Roxy-Palast einen hervorragenden Rahmen.

Zum Standard gehört die Nutzung von Tablets, W-LAN, einem „e-Campus“ zur Sicherung und Vertiefung der Lerninhalte sowie ein digitales Klassenbuch. Es werden umfangreiche Unterrichtsmaterialien und Lernskripte zur Verfügung gestellt.

Intensive Prüfungsvorbereitungen, Fördernachmittage („BBA-Plus“) und digitale Lernangebote lassen keine Fragen der Schüler*innen mehr offen.

Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, hausinterne Tagungen zu vergünstigten Preisen zu buchen.

Regelmäßige Treffen zwischen den Ausbildungsverantwortlichen der Unternehmen und den Verantwortlichen der Berufsschule gewährleisten die hohe Qualität der Ausbildung.

Ein besonderes „Highlight“ bietet auch die Möglichkeit zur Teilnahme an einem Auslandspraktikum mit Sprachkurs und Tätigkeit in einem immobilienwirtschaftlichen Unternehmen.

Projekte, wie der „Tag der offenen Tür“, sensibilisieren die angehenden Immobilienkaufleute für die Relevanz von Gemeinschaft im gesellschaftlichen Zusammenleben.